

SPD-Stadtratsfraktion Augsburg · Rathausplatz 2 · 86150 Augsburg

Herrn
Oberbürgermeister
Dr. Kurt Gribl
Rathausplatz 1

86150 Augsburg

Augsburg, 17.12.2015

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Wohnsituation von Menschen mit Behinderung hat sich in den letzten Jahrzehnten einem grundlegenden Wandel unterzogen. Die deutsche Sozialpolitik und die Organisationen der Behindertenhilfe arbeiten zunehmend daran, das umzusetzen, was seit 2001 im deutschen Sozialgesetzbuch IX umzusetzen ist: „Selbstbestimmung und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft (vgl. §1 SGB IX)“.

Trotz des aktuellen, für die Behindertenhilfe handlungsleitenden Paradigmas, die die Selbstbestimmung und uneingeschränkte Teilhabe von Menschen mit Behinderungen in den Mittelpunkt zu stellen, besteht noch immer eine große Diskrepanz zwischen den Forderungen der UN-Konvention und der gesellschaftlichen Realität.

Die Lebenswirklichkeit behinderter Menschen ist weiterhin durch stationäre Wohnanlagen in Randgebieten oder sehr großen Wohneinrichtungen geprägt. Ziel muss es sein, den betroffenen Menschen bei der Entwicklung und Umsetzung eines eigenverantwortlichen Lebenskonzeptes zu unterstützen und ihnen die Teilhabe am gesellschaftlichen und beruflichen Leben weit möglichst zu erschließen. Gleichzeitig erhöht die Einführung der Fallpauschalen 2017 in der Psychiatrie, ähnlich der DRGS

im somatischen Bereich zu einem erhöhten Entlassungsanspruch der Psychiatrischen Kliniken

Hierzu bietet sich unter anderem ein „inklusives Wohnen im Quartier für Menschen mit einem psychischem Handicap“ an. Hier sollen Menschen mit psychischem Handicap wohnen, die zwar selbstständig ihren Arbeitsalltag bewältigen können, jedoch eine beratende Unterstützung benötigen. Vorstellbar wären 20 Einpersonenzwohnungen, die innerhalb eines größeren Baukörpers verteilt und somit für eine Beratungsstelle gut erreichbar sind.

Im Stadtgebiet Augsburg bietet sich das ehemalige Areal der Reese-Kaserne für die Errichtung der benötigten Wohnungen an. In den insgesamt 7 Hektar großen Neubaugebieten zwischen Reesepark, Langemarckstraße und dem Wohngebiet der Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Augsburg (WBG) wurden inzwischen alle geplanten Bauprojekte mit 85 Wohneinheiten in einer Einzel-, Reihen-, Stadthaus- und Doppelhausbebauung, sowie rund 375 Wohneinheiten in Mehrfamilienhäusern begonnen und sind größtenteils auch schon fertiggestellt. Die Wohnungsbaugesellschaft (WBG) hätte hier die Möglichkeit, 10 Wohnungen im Bauabschnitt I und mindestens 10 weitere Wohnungen im Bauabschnitt II, für inklusives Wohnen für Menschen mit psychischem Handicap zu errichten und zu vermieten.


Damit das erforderliche Wohnungskontingent für die betroffenen Menschen stabil bleibt und auch ein Rotationssystem gewährleistet ist, sollte das Mietverhältnis nicht direkt zwischen der WBG und den bedürftigen Personen, sondern mit einem sozialen Träger abgeschlossen werden. Hier könnte auf große Erfahrung und qualitativ hochwertige Arbeit und Konzeption einiger Wohlfahrtsverbände u. a. der Arbeiterwohlfahrt zurückgegriffen werden.

Damit die Betreuung der Menschen mit psychischer Behinderung gewährleistet wird, ist ein Präsenzstützpunkt des sozialen Trägers in unmittelbarer Nähe bzw. auf dem Gelände der ehemaligen Reese-Kaserne.

Die SPD-Stadtratsfraktion stellt folgenden

Antrag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt zusammen mit der Wohnungsbaugesellschaft (WBG) auf dem Areal der ehemaligen Reese-Kaserne, im Bauabschnitt I 10 Wohnungen und im Bauabschnitt II, mindestens 10 weitere Wohnungen für inklusives Wohnen für Menschen mit einem psychischen Handicap zu errichten.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, zusammen mit der Wohnungsbaugesellschaft (WBG) einen sozialen Träger zu finden, der die ambulante Betreuung durchführt in Kooperation mit der Institutionsambulanz des BKH und die unter Ziffer 1 genannten Wohnungen anmietet.



Margarete Heinrich
Fraktionsvorsitzende



Jutta Fiener
Stadträtin



Anna Rasehorn
Stadträtin



Dieter Benkard
Stadtrat



Ulrich Wagner
Stadtrat